

THE UMBILICAL BROTHERS – DISTRACTION

Kurzbeschreibung:

Sie haben nicht nur die Regeln des Theaters gebrochen; sie haben ein neues Theater-Multiversum erfunden. Unglaubliche menschliche Leistung trifft auf Zauberkunst mit Spezialeffekten, wenn das weltweit beliebteste australische Comedy-Duo gleichzeitig auf der Bühne und auf der großen Leinwand auftritt. Es fühlt sich so an wie Magie, dass Sie sie auf dem Scheiterhaufen verbrennen möchten.

Beschreibung:

Liebst du es, auf Bildschirme zu starren? Starrst du gerade auf einen Bildschirm? Du solltest mehr raus. Speziell für eine Show, die einen riesigen Bildschirm-Knaller in der Mitte hat.

Die Umbilicals nehmen die Energie der Live-Performance und das Spektakel des Kinos und zerschmettern sie zu einer neuen Show, die gleichzeitig auf der Bühne und auf der großen Leinwand aufgeführt wird.

Es ist wie nichts, was Sie jemals gesehen haben, und nichts, was sie jemals getan haben, und es wird Sie buchstäblicher umhauen, als Sie erwarten.

Die Ablenkung: Aktivieren Sie Ihre Bildschirmsucht.

Die Umbilical Brothers sind ein internationales Comedy-Phänomen. Ihre einzigartige Mischung aus überwältigender Komödie und atemberaubender Körperlichkeit hat sie in 40 Länder geführt; so auch in Stadien, die schon Robin Williams oder N'Sync füllten.

Sie wurden von Entertainment Weekly als zwei der "100 kreativsten Menschen in der Unterhaltung" bezeichnet und traten in der Late Show mit Stephen Colbert, nach James Brown bei Woodstock '99 und vor der Königin von England auf.

Zu ihren weltweiten Auftritten gehörten ein einjähriger Off-Broadway-Run, bei dem die New York Times ins Schwärmen geriet und eine Nominierung für das New York Drama Desk herauskam. Sie wurden für die Comedy-Performance des Jahres ausgezeichnet, der Edinburgh Critics' Choice Award ging an sie sowie einige BAFTAs (British Academy Film Awards).

Jüngere Fans kennen sie aus „The Upside Down Show“, die sie mit dem „Sesame Workshop“ kreierten und die ihnen einen Emmy und einen Logie Award eingebrachte.

Pressestimmen:

„Mein Glaube an Comedy wurde wieder hergestellt“ - The Times, London

"Marcel Marceau auf wirklich guten Drogen" - Sydney Morning Herald